



Pressemitteilung, 27. November 2017

DAS FEST Karlsruhe freut sich auf Bosse und Simple Minds

- Von Wegen Lisbeth ist DAS FEST-Opener
- LOSAMOL spielt Night-Club
- Vorverkauf für die DAS FEST-Tickets zu zehn Euro beginnt am Dienstag auf dem Christkindlesmarkt Karlsruhe (Marktplatz)

Das Wetter ist kalt und nass, Weihnachten rückt näher und pünktlich zu Beginn des Karlsruher Christkindlesmarktes am morgigen Dienstag, wo traditionell der Vorverkauf für DAS FEST beginnt, haben heute in exklusiver Runde bei der Sparkasse Karlsruhe die DAS FEST-Macher erste Bands für das Sommerhighlight 2018 bekannt gegeben: Mit dem Opener **Von Wegen Lisbeth** wird die 34. Auflage von DAS FEST am 20. Juli gleich in die Vollen starten, **Bosse** und **Simple Minds** sind Hauptacts und **LOSAMOL**, die heute bei der Spezial-Preview die rund 600 geladenen Gäste schon mächtig aufmischten, werden einen Night-Club-Gig spielen. Ganz traditionell der Klassikvormittag am DAS FEST-Sonntag, 22. Juli: Vivaldi wird vom **DAS FEST-Klassikorchester** gespielt.

In den letzten Jahren ging es ab für **Bosse**, der schon 2013 bei DAS FEST spielte. 2013 hatte er auch den „Bundesvision Song Contest“ gewonnen, ist mit dem „Deutschen Musikautorenpreis“ ausgezeichnet worden, hat den Hamburger Musikpreis „Hans“ gleich dreifach eingeheimst. Sein Album „Kraniche“ erreichte Goldstatus, Bosse füllte die Hallen und ist mittlerweile ein Großer in Deutschland. Nach dem Erscheinen seines Albums „Engtanz“ Anfang 2016, das als erstes von mittlerweile sechs Studioalben direkt nach seiner Veröffentlichung auf Platz 1 der deutschen Albumcharts eingestiegen ist, füllte er mit der Engtanz-Tour die Konzertsäle der Republik. Er feiert dabei das Leben mit all seinen Hochs und Tiefs mit Songs wie „Hurra“ oder „Steine“. In seinen Songs erzählt er Geschichten – von Liebe und Freundschaft, Stärken und Schwächen, Freude und Trauer – und das so feinsinnig wie kaum ein anderer Künstler. Da ist der Braunschweiger sich immer treu geblieben.

In 40 Jahren Bandgeschichte haben die **Simple Minds** viel erlebt – auch schon den „Mount Klotz“, vor dem sie 1997 bereits spielten und zu dem sie 2018 nun wieder zurückkehren. Ihre Hits wie „Don't you (forget about me)“, „Waterfront“ oder „Alive and Kicking“ kennt jeder. Stücke wie „Promised You A Miracle“ und „Belfast Child“ sind Klassiker der Popkultur. Über 60 Millionen Tonträger haben die Minds verkauft, auch wenn es um die Stars der 80 Jahre in den Nuller-Jahren etwas ruhiger geworden ist. Jetzt sind sie wieder groß da. 2017 waren sie auf künstlerisch anspruchsvoller Akustik-Tour unterwegs und begeisterten. „Wir haben unseren Sound entschlackt, unsere keltischen Wurzeln freigelegt“ sagte dazu Frontman Jim Kerr der „Welt“. „Viele unserer neu arrangierten Lieder erinnern mich an die akustischen Led Zeppelin-Songs, die alle eine unglaubliche Kraft haben.“ 2018 planen die Simple Minds nun ihren Bandgeburtstag - mit einer großen Geburtstagsparty in Glasgow, aber auch mit einem neuen Album und einer Geburtstagsstournee. Bei DAS FEST werden die Schotten am Sonntag spielen und man kann sicher sein, dass der Hügel den Glasgowern zum Bandgeburtstag ein Lichtermeer beschert, welches diese in ihrer langen Karriere noch nicht gesehen haben.

DAS FEST mit einem Kracher zu beginnen und voll durchzustarten, hat sich im vergangenen Jahr bewährt, als bei den Donots der Hügel bereits kurz nach Toröffnung so voll war, wie nie zuvor. 2018 gibt es nun VWL zum DAS FEST-Auftakt. Hört sich dröge an – ist aber genau das Gegenteil. Denn hinter den drei Buchstaben, die an verstaubte Volkswirtschaftsvorlesungen erinnern, versteckt sich eine der angesagtesten Indie-Pop-Bands im Land. **Von Wegen Lisbeth** nennt sich das Quintett aus Berlin, das im Jahr 2017 mit dem Nachwuchspreis in der Sparte U des Deutschen Musikautorenpreises ausgezeichnet wurde. Zudem gab es für ihr Video zu „Bitch“ den Echo national. „Das sind alles Alltagserfahrungen, die man unbewusst aufschnappt. Die Grundidee ist meist autobiografisch, aber beim Ausarbeiten der Texte dichte ich vieles dazu“, sagt Sänger Matthias Rohde. „Es gab nicht die eine große Inspiration, die mich dazu bewogen hat, diesen oder jenen Text zu schreiben. Eigentlich kann ich gar nicht erklären, wie man einen Song schreibt. Es passiert einfach.“ Und das passiert phänomenal und so wird aus VWL das große FEST-Opening mit Von Wegen Lisbeth.



Vom Newcomer zu einer der erfolgreichsten Allgäuer Livebands – und das in nur drei Jahren. **LOSAMOL** punkten mit ihren Liveauftritten und schaffen es, dass der Funke überspringt. Und das auf eigenartige Weise: den allgäuerischen Dialekt, bei dem das „sch“ omnipräsent durchklingt, halten die Musiker für prädestiniert um Reggae zu spielen. „Allgäuerisch ist gemütliches Deutsch und jamaikanisches Patois gemütliches Englisch“, beschreibt Martin Folgmann einen Grund, warum bei ihren Konzerten auch ohne Dreadlocks Jamaika-Feeling aufkommt. Bereits im August 2011 landeten die Musiker mit der aus eigener Feder stammenden Debüt Single „Nauf auf die Bank“ auf der Allgäuer Festwoche ihren ersten Hit. Die gebürtigen Allgäuer haben es sich zum Ziel gesetzt, den Allgäuer Dialekt stimm- und wortgewaltig zu erhalten und mit neuem Leben zu füllen. Mit Leben erfüllen werden LOSAMOL mit Sicherheit auch die Hauptbühne als Samstags-Night-Club bei DAS FEST, dessen Hügellandschaft die Jungs garantiert an ihre Heimat erinnern wird.

Traditionell wird der Sonntag-Vormittag am Hügel der Klassik gewidmet. 2018 wird das Openair-Konzert mit Melodien und Klängen des unvergessenen Venezianers Antonio Vivaldi gestaltet werden. Unter der bewährten Leitung von Prof. Johann J. Beichel und mit seiner launischen Moderation erklingen populäre Instrumentalkonzerte, u.a. für Flöte und Streicher in D, Il Cardellino (Der Distelfink) mit dem prominenten Solisten Johannes Hustedt, Querflöte. Ferner gibt es ein Konzert für Solo-Violine und Trompete in B-Dur op. 12, mit den Solisten Isabel Steinbach, Violine, und Bastian Lohnert, Trompete. Besonders originell wird die Interpretation eines Flötenkonzertes, Nr. 4 C-Dur, auf dem Vibraphon mit jungen Talenten und Preisträgern sein und aus den unverwüstlichen „Vier Jahreszeiten - Le quattro stagioni“ werden Frühling und Sommer mit der gefeierten Solistin Aleksandra Manic und dem DAS FEST-Klassik-Orchester zu hören sein.

Der **Ticketverkauf für DAS FEST 2018** beginnt am **28. November**. Erstmals kostet das Tagesticket zehn Euro. In den Tages-Ticketpreis ist erstmals ein KVV-Ticket für alle Zonen inkludiert worden. Damit kann man ohne Zusatzkosten mit dem öffentlichen Nahverkehr zu DAS FEST an- und abreisen. Dies sorgt für eine umweltfreundliche Anreise, verbessert die CO₂-Bilanz und damit auch die Situation für die unmittelbaren Anwohner, welche bisher unter dem erhöhten Individualverkehrsaufkommen leiden mussten. Ein Teil der Mehreinnahmen fließt in die Verbesserung der Sicherheitsmaßnahmen bei DAS FEST. Bereits in den vergangenen Jahren ist erheblich in die Sicherheit investiert worden, doch auch zukünftig erfordern technologische Entwicklungen wie auch neue Gefahrenpräventionen ein permanentes Engagement in punkto Sicherheit.

Die DAS FEST-Tickets gibt es ab 11 Uhr bei der **Weihnachtshütte** der veranstaltenden KARLSRUHE EVENT GmbH auf dem Karlsruher Marktplatz bei der Lichtpyramide der Lichtweihnacht, solange der Vorrat reicht, sowie bei ausgewählten Filialen der Sparkasse Karlsruhe, allen Geschäftsstellen der Badischen Neuesten Nachrichten und an weiteren Verkaufsstellen, die auf der Webseite von DAS FEST – www.dasfest.de aufgeführt sind. Zudem gibt es DAS FEST-Ticket über den Online-Ticketshop unter www.tickets-dasfest.de und über www.eventim.de. Hier kommen zum Ticketpreis noch die Versandkosten und ggf. weitere Gebühren dazu.

Übrigens: Erneut wurde DAS FEST für den **Europäischen Festival-Award** nominiert. Noch bis 30. November 2017 kann unter <http://eu.festivalawards.com/vote> in der Kategorie Best Major Festival für DAS FEST Karlsruhe abgestimmt werden.

DAS FEST – immer aktuell

Immer aktuell informiert die Webseite www.dasfest.de zum Festival-Geschehen in der Günther-Klotz-Anlage. Zudem gibt es hier alle Hinweise, die im Vorfeld eines Besuches von DAS FEST wichtig sind. Über die DAS FEST-App von YellowMap ist das Sommer-Highlight mobil überall mit dabei. Auch bei Twitter und Facebook sowie Instagram ist DAS FEST präsent.

www.dasfest.de
www.facebook.com/dasfesched
www.twitter.com/das_fest
www.instagram.com/dasfestkarlsruhe



Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

DAS FEST

Philipp Schätzle

Alter Schlachthof 7A

76131 Karlsruhe

Telefon: (0721) 782045-260

Fax: (0721) 782045-999

E-Mail: schaetzle@karlsruhe-event.de